



Antrag der SPÖ Rudolfsheim-Fünfhaus

Gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen stellen die unterfertigten BezirksräteInnen in der Sitzung am 24. September 2020 nachstehenden

Antrag:

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus ersucht die zuständigen Magistratsabteilungen zu prüfen, ob durch bauliche und/oder verkehrstechnische Maßnahmen in der Märzstraße das Autofahren mit überhöhter Geschwindigkeit bzw. daraus folgende Lärmbelästigung nachhaltig verhindert werden können.

Begründung:

Bereits seit Jahren haben wir durch das setzen unterschiedlichster Maßnahmen (Verkehrsmessanlage, Geschwindigkeitsbegrenzungen, strengere Überprüfungen, etc) versucht, das Autofahren mit überhöhter Geschwindigkeit zu unterbinden. Bisher waren diese Maßnahmen nicht ausreichend erfolgreich.

Es gibt nach wie vor unbelehrbare AutofahrerInnen, die durch ihr zu schnell fahren die AnrainerInnen und auch andere AutofahrerInnen gefährden und durch die starke Lärmentwicklung die Lebensqualität der Menschen vor Ort verringern.

Karl Skopek
Klubobmann